

# Eine fröhliche Geburtstagsfeier

## Kanal 11 empfing Grußbotschaft der Landesbischöfin per Video / Gaby Baginsky live

**ROTENBURG (r)** ■ Mehr als 300 Gäste kamen am Sonnabend in das Haus Niedersachsen der Rotenburger Werke, um mit den Machern des hauseigenen Senders Kanal 11 den 20. Geburtstag zu feiern.

Die meisten davon waren Bewohner und damit treue Zuschauer des Senders, der seit zwei Jahrzehnten wöchentlich aktuelle Nachrichten aus der Einrichtung, aus der Stadt und der Region präsentiert und auch für sein Publikum ein interessantes Forum bietet. So können sie beispielsweise während der Livesendung anrufen oder auch als Studiogast dabei



*Schlagersängerin Gaby Baginsky schrieb nach ihrem Auftritt noch länger als eine halbe Stunde Autogramme für die Bewohner.*

sein. Den Sender ins Leben gerufen und seit 20 Jahren ehrenamtlich dabei sind Heike Tetzlaf, Dieter Wolff, Hilmer Drögemüller und Wilhelm Bellmer. Sie mussten an diesem Abend viele Hände schütteln und Glückwünsche entgegennehmen. Sie hatten für die Gäste aber auch einige Überraschungen vorbereitet. So zeigten sie auf einer Großleinwand noch einmal die Highlights aus 20 Jahren Kanal 11. Dazu gehörten beispielsweise viele Aufnahmen von Bewohnern, die das Kanal-11-Zeichen machen, sowie prominente Studiogäste aus Politik, Sport und Unterhaltung wie Sepp Maier, Helmut Kohl, Rita Süßmuth oder Max Schmeling. Auch Ausschnitte aus den allerersten Sendungen konnten die Gäste noch einmal sehen.

Per Video richteten die Landesbischöfin Margot Käßmann und der NDR Moderator Yared Dibaba Grußworte an die Anwesenden. Vor Ort ließ Hartmut Leefers, stellvertretender Bürgermeister von Rotenburg, alle Anwesenden ein Geburtstagsständchen singen. Die Vorstandsmitglieder Jutta Wendland-Park und Thorsten Tillner hatten als Geschenk für das



*Das Kanal-11-Team mit Dieter Wolff (von links), Wilhelm Bellmer, Heike Tetzlaf und Hilmer Drögemüller hatte für die mehr als 300 Gäste Videoeinspielungen von den allerersten Sendungen vorbereitet.*

Kanal-11-Team einen Guttschein für den Besuch in den Babelsberger Filmstudios dabei. „Da können wir noch etwas lernen. Das ist also nicht ganz uneigennützig“, sagte Wilhelm Bellmer mit einem Lächeln.

Die Gäste freuten sich besonders über den lange angekündigten Star des Abends. Die Schlagersängerin Gaby Baginsky ist für die Bewoh-

ner der Werke längst keine Unbekannte mehr. Schön öfter war sie Gast in den Rotenburger Werken. Auch diesmal war die Begeisterung groß. Zwischen ihren Liedern hielt die Sängerin immer wieder das Mikrofon ins Publikum, damit es Gelegenheit hatte, etwas zu sagen oder zu singen. Im Anschluss an ihren Auftritt hat sie mehr als eine halbe Stunde lang Auto-

grammkarten geschrieben.

Wer sein Autogramm sicher in der Tasche hatte, wollte schnell zurück auf die Tanzfläche. Aufwändige Bühnentechnik und ein Discjockey heizten ein bis spät in die Nacht. Für den reibungslosen Ablauf sorgten unzählige ehrenamtliche Helfer an Tresen und Verkaufständen und als Assistenten für die gut gelaunten Gäste.